

Eigenbluttherapie bei Haarausfall

Die Alopecia areata ist durch kreisrunde kahle Stellen auf der Kopfhaut oder anderen behaarten Körperbereichen gekennzeichnet. Es handelt sich um eine Autoimmunerkrankung, bei der das Immunsystem die Haarfollikel angreift.

Die PRP-Behandlung hat in den letzten Jahren als vielversprechende Lösung für Haarausfall an Popularität gewonnen. Dieses Verfahren nutzt das körpereigene plättchenreiche Plasma, gewonnen aus einer Blutprobe des Patienten, um das Wachstum der Haarfollikel anzuregen und den Haarausfall umzukehren.

Plättchenreiches Plasma (PRP) ist ein Bestandteil Ihres eigenen Blutes, der reich an Blutplättchen ist. Diese Blutplättchen sind bekannt für ihre Fähigkeit, Wachstumsfaktoren freizusetzen, die die Zellregeneration fördern. In der Medizin wird PRP bereits seit vielen Jahren in verschiedenen Bereichen wie Orthopädie und Zahnmedizin verwendet.

Der genaue Wirkmechanismus der PRP-Behandlung für Haare ist noch nicht vollständig verstanden, aber es wird angenommen, dass sie auf mehrere Arten wirkt:

Wachstumsfaktoren: Das in PRP enthaltene plättchenreiche Plasma enthält eine hohe Konzentration von Wachstumsfaktoren wie den platelet-derived growth factor (PDGF) und den vascular endothelial growth factor (VEGF). Diese Faktoren können die Aktivität der Haarfollikel stimulieren und das Haarwachstum fördern.

Entzündungshemmung: PRP kann Entzündungen in der Kopfhaut reduzieren, die möglicherweise den Haarausfall fördern. Dies ist besonders relevant für die Alopecia areata, bei der Entzündungen eine zentrale Rolle spielen.

Steigerung der Durchblutung: Die Injektion von PRP in die Kopfhaut kann die Durchblutung der Haarfollikel erhöhen, was wiederum die Versorgung mit Nährstoffen und Sauerstoff verbessert und das Haarwachstum unterstützt.

Die Ergebnisse der PRP-Behandlung für Haare können von Patient zu Patient variieren. In der Regel sollten Patienten jedoch Folgendes erwarten.

- **Haarwachstum:** Nach mehreren Sitzungen der PRP-Behandlung kann eine Zunahme des Haarwachstums in den behandelten Bereichen beobachtet werden. Die Geschwindigkeit des Haarwachstums kann variieren, und es kann einige Wochen bis Monate dauern, bis das volle Ausmaß des Haarwachstums sichtbar ist.
- **Haardichte:** Die Haardichte kann ebenfalls zunehmen, da die bestehenden Haarfollikel gestärkt werden und neues Haar wächst. Dies kann dazu führen, dass das Haar insgesamt dichter und kräftiger aussieht.
- **Zeitraumen:** Die Ergebnisse der PRP-Behandlung sind normalerweise nicht sofort sichtbar. Geduld ist erforderlich, da es einige Zeit dauern kann, bis das

Haar nachgewachsen ist. Der genaue Zeitrahmen kann von Patient zu Patient variieren, aber die meisten Menschen sehen innerhalb von mehreren Monaten eine Verbesserung.

Die langfristige Wirksamkeit der PRP-Behandlung kann von verschiedenen Faktoren abhängen, einschließlich der zugrunde liegenden Ursache des Haarausfalls und des individuellen Ansprechens des Patienten auf die Behandlung. Einige Patienten benötigen möglicherweise regelmäßige Auffrischungsbehandlungen, um ihre Haarpracht aufrechtzuerhalten.

Die PRP-Behandlung gilt als sicher und gut verträglich. Nebenwirkungen wie leichte Schwellungen oder Rötungen an der Injektionsstelle sind jedoch möglich.

Therapie-Empfehlung: 6 Behandlungen alle 2-4 Wochen

CHF 2'400-

PubMed:

- [The Utility of Platelet-Rich Plasma for the Treatment of Alopecia.](#)

Juhasz MLW, Lo Sicco K, Shapiro J.J Drugs Dermatol. 2020 Jul 1;19(7):736-741.
doi: 10.36849/JDD.2020.5192.PMID: 32721141

- [Platelet-Rich Plasma and its Use for Cicatricial and Non-Cicatricial Alopecias: A Narrative Review.](#)

Alves R, Grimalt R.Dermatol Ther (Heidelb). 2020 Aug;10(4):623-633. doi:
10.1007/s13555-020-00408-5. Epub 2020 Jun 17.PMID: 32557337 **Free PMC
article.** Review.

- [Platelet-Rich Plasma for Hair Loss: Review of Methods and Results.](#)

Badran KW, Sand JP.Facial Plast Surg Clin North Am. 2018 Nov;26(4):469-485.
doi: 10.1016/j.fsc.2018.06.008. Epub 2018 Aug 16.PMID: 30213428 Review.

- [Platelet rich plasma for treatment of non-scarring hair loss: systematic review of literature.](#)

Ayatollahi A, Hosseini H, Gholami J, Mirminachi B, Firooz F, Firooz A.J
Dermatolog Treat. 2017 Nov;28(7):574-581. doi:
10.1080/09546634.2017.1303571. Epub 2017 Mar 23.PMID: 28271918 Review.